

Protokoll der Sitzung des BEA Harburg

Termin: Montag, 17. Januar 2022, 19 Uhr
Ort: online als Videokonferenz
Protokoll: Martina Gavrilas
Referenten: Gabi Lindner, Dipl. Pädagogin

Michael Thierbach eröffnet die gemeinsame Sitzung der BEAs Harburg und Nord und begrüßt die Teilnehmer.

Dunkelziffer e.V.

Historie:

Nach der Stern-Serie „Kinderschänder“, die der Hamburger Journalist Klaus Meyer-Andersen zusammen mit einer Kollegin recherchierte, ließ ihn das Schicksal dieser betroffenen Kinder nicht mehr los. Durch ihn wurde das Tabuthema „Sexueller Missbrauch und Kinderpornographie“ einer breiteren Öffentlichkeit bewusst.

1993 gründete er mit Ärzt*innen, Therapeut*innen und Lehrer*innen den Verein Dunkelziffer – Hilfe für sexuell missbrauchte Kinder. Seitdem hilft der Verein missbrauchten Kindern mit verschiedenen Projekten und setzt sich für die Aufklärung der Öffentlichkeit ein.

Dunkelziffer e.V. kämpft gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und gegen Kinderpornographie, mit Therapie, Beratung, Prävention und Fortbildung. Mit verschiedenen Projekten werden Kinder mit sexueller Gewalterfahrung, ihre Vertrauenspersonen und alle, die beruflich oder privat mit dem Thema in Berührung kommen, unterstützt.

Der Verein setzt sich seit langem für einen besseren Opferschutz und härtere Strafen ein, sowie für die Enttabuisierung des Themas durch Medienarbeit und eine umfassende Aufklärung der Öffentlichkeit.

Dunkelziffer finanziert sich ausschließlich aus Spenden und Bußgeldzuweisungen und nimmt keine öffentlichen Mittel in Anspruch.

Viele weitere Infos gibt es auf der [Homepage](#).

Bezirkselternausschuss Kindertagesbetreuung - BEA Harburg
www.bea-harburg.de Mail: info@bea-harburg.de

Aktuelle Zahlen:

2020 gab es 16.921 angezeigte Fälle. Von Jahr zu Jahr kommt es zu einer Steigerung von etwa 1000 Fällen. Statistisch gesehen sitzen in jeder Schulklasse 1-2 Kinder mit sexueller Gewalterfahrung.

Auch Kinderpornografie erfährt einen deutlichen Zuwachs. Die aktuelle Pandemie trägt dazu bei, dass noch mehr Kinder betroffen sind.

Statistisch gesehen kommen 25% der Täter*innen aus dem engsten Familienkreis, 50% kommen aus dem „sozialen Nahraum“, also Erzieher*innen, Lehrer*innen, Trainer*innen, Nachbarn etc.

80-90% der Übergriffe werden durch Männer und männliche Jugendliche getätigt, etwa 15-20% von weiblichen Täterinnen. Bei den Opfern handelt es sich zu 75% um Mädchen und 25% um Jungen.

Dunkelziffer e.V. erreichen 800-900 Beratungsanfragen pro Jahr.

2021 wurden bis September 871 Beratungen telefonisch oder per E-Mail durchgeführt, davon 119 persönlich im Großraum Hamburg.


Dunkelziffer e.V. vermittelt bundesweit Opferanwälte in Wohnortnähe. Und bietet für Kinder und Jugendliche aus der Region kostenfreie Therapieplätze in der Psychotherapie und Musiktherapie an.

Präventionsprojekte bieten Fortbildungen, Unterstützung und Aufklärung für alle Berufsgruppen an, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. Des Weiteren werden fachliche Fortbildungen für Kriminalbeamte, Staatsanwälte, Richter aus allen Bundesländern zur Unterstützung der Recherchen nach Kinderpornografie in den digitalen Medien durchgeführt.

Präventions- und Informationsmaterial stehen auf der Homepage zum Download bereit ([hier](#)).

Weshalb ist Kinderschutz wichtig?

Die genannten Zahlen machen deutlich, wie wichtig Kinderschutz ist und somit die Arbeit von Dunkelziffer e.V. und vielen weiteren Einrichtungen, die für den Kinderschutz tätig sind.



Bezirkselternausschuss Kindertagesbetreuung - BEA Harburg
www.bea-harburg.de Mail: info@bea-harburg.de

Was ist sexualisierte Gewalt?

Sexualisierte Gewalt an Kindern ist jede sexuelle Handlung, die an, mit oder vor einem Kind/Jugendlichen vorgenommen wird.

Sexualisierte Gewalt bedeutet, dass der/die Täter*in seine/ihre Macht- und Autoritätsposition sowie das Vertrauens- und Abhängigkeitsverhältnis ausnutzt, um seine/ihre eigenen Bedürfnisse auf Kosten des Kindes zu befriedigen.

Stufen der Gewalt: sexuelle Grenzverletzungen, sexualisierte Übergriffe, sexualisierte Gewalt

Kinder schützen – Kinder stärken!

Was muss eine erwachsene Person tun, damit dem Kind geholfen werden kann?

- Zuhören
- Glauben schenken
- Offene Fragen stellen („Kannst du mir das nochmal erklären?“)
- Keine falschen Versprechungen machen
- Ruhe bewahren (liebevolle Sachlichkeit)
- Ermutigen- nicht nachbohren (gibt es noch etwas, was du mit erzählen möchtest?)
- Sich selbst Hilfe holen/informieren

Ein Kind benötigt etwa 7 Ansprechpartner*innen, bis ihm/ihr geglaubt wird!

Berichte aus dem LEA

Bericht aus dem Vorstand aus den letzten zwei Monaten (Dezember/Januar):

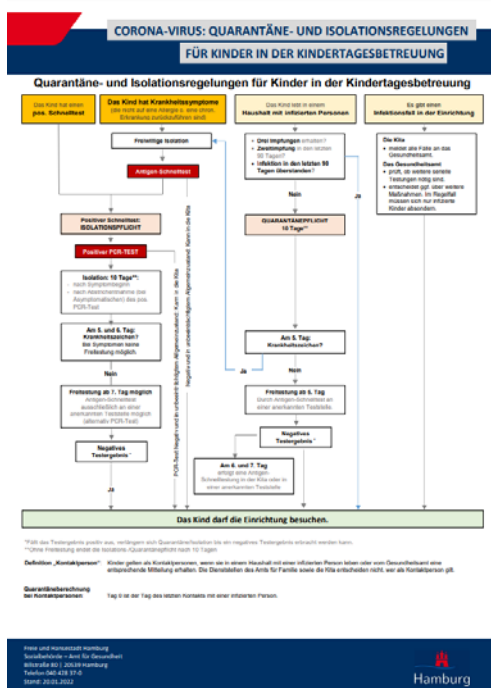
- Zahlen/Daten zu Corona Oktober/November 2021– unter anderem sind die positiven Coronafälle beim Personal im Vergleich zum Frühjahr 2021 wesentlich geringer. Dies wird auf die hohe Impfquote beim Personal zurückgeführt.
- PCR Lolli-Pool-Tests sind für HH keine Option aufgrund mangelnder Laborkapazitäten
- Antigen Lolli-Tests wurden bestellt, jedoch ist unklar, ob und wann eine Lieferung erfolgt - geplante Nutzung: pro Kind einmal wöchentlich in Krippe und Elementarbereich
- Ab Januar mehr Tests in Kitas (3x pro Woche im Elementarbereich); ab Mitte Januar wieder ausschließliche Auslieferung von Testkits von Siemens
- Kita-Leitungen sollen auch Gruppen- oder Kitaschließungen aufgrund von Corona bedingtem Personalmangel gegenüber den Eltern offiziell bescheinigen, damit die Eltern ggf. Kind-Krank-Tage nutzen können

Bezirkselternausschuss Kindertagesbetreuung - BEA Harburg
www.bea-harburg.de Mail: info@bea-harburg.de

- Inwieweit die Corona-Auszeit von Hamburger Familien genutzt wird, soll von Seiten der Behörde in Erfahrung gebracht und nachgereicht werden.
- Themen der Behörde für 2022: Novellierung KibeG, Landesrahmenvertrag (inklusive Anpassung/Erhöhung Elternbeiträge und endgültige Klärung Windelpauschale), Bildungsempfehlungen
- Nächste Termine mit Dr. Bange Ende Januar zur aktuellen Lage und im Februar zum Thema Inklusion/Vielfalt
- Die nächste LEA Sitzung findet am 24. Februar gemeinsam mit verdi statt ([Info](#))

Diskussion und Meinungsaustausch

Neue Quarantäneregeln:



(Weitere Infos [hier](#))

Bezirkselfternausschuss Kindertagesbetreuung - BEA Harburg
www.bea-harburg.de Mail: info@bea-harburg.de

Schüler*innen, die bis Tag 5 keine Krankheitszeichen entwickeln und bei denen eine regelmäßige Reihen-Testung in der Schule erfolgt, können die Freitestung in der Schule unter Aufsicht vornehmen.

Themenvorschlag: Vorstellung von [Elternlotsen](#) und anderen Projekten im Bezirk Harburg

weitere Termine

28.03.2022, 13.06.2022, 12.09.2022, 14.11.2022 (konstituierende Sitzung)

Bezirkselternausschuss Kindertagesbetreuung - BEA Harburg
www.bea-harburg.de Mail: info@bea-harburg.de